

Pressenotiz

Bad Homburg, 24.04.2023

Restrukturierung und Sanierung im Pflegebereich unter Insolvenzschutz?

Zahlreiche Faktoren setzen Betreiber und Investoren von Pflegeeinrichtungen massiv unter Druck und erhöhen das Insolvenzrisiko, berichtet Ines Löwentraut, CEO von Avivre Consult GmbH, im April 2023. Dazu gehören Vorgaben der Politik, u.a. die deutliche Anhebung des Mindestlohns, aber auch die Benzinpreiserhöhungen in der ambulanten Pflege sowie der Mangel an Pflegekräften. Ebenso verstärken die massiven Kostensteigerungen für Energie sowie für Medizinprodukte, Medikamente und Lebensmittel infolge des Krieges in der Ukraine die außerordentlichen Belastungen und damit die Gefahr einer drohenden Insolvenz des Betreibers.

Ein Überblick des ersten Quartals 2023 zeigt, dass Investitionen im HealthCare Immobilien Markt stark zurück gegangen sind, Portfolien von insolventen Betreibergruppen werden nun im Markt aufgeteilt.

Große, sowie lange am Markt bekannte Wohn- und Pflegeheimbetreiber, mussten bereits im 1.Quartal 2023 Insolvenz anmelden. Als Gründe werden die hohen Kosten und die Pflegereform des Bundes genannt, außerdem wird die Situation unter anderem durch niedrige Auslastungsquoten aufgrund des Fachkräftemangels und verdoppelte Krankenstände verschärft. Sicherlich ist das erst die Spitze des Eisberges, so Ines Löwentraut.

Welche Möglichkeiten gibt es, die Krise zu bewältigen?

Eine existenzbedrohende Krise der jeweiligen Betriebsgesellschaft und die damit verbundene Insolvenzgefahr wird oftmals klein geredet oder verdrängt. Im Idealfall wird frühzeitig vor Anmeldung der Insolvenz fachlicher Rat hinzugezogen, um entsprechende Verunsicherung bei Mitarbeitern und Bewohnern zu minimieren und proaktiv das bisher bestehende Konzept strategisch und operativen zu prüfen.

Betreiber und Investoren haben in der Regel nachvollziehbare Gründe, eine frühzeitige Insolvenzantragstellung zu vermeiden:

- Befürchtung eines nachhaltigen Reputationsschadens
- Entlassung von Mitarbeitern
- Furcht vor Verunsicherung des Pflegepersonals, der Pflegeheimbewohner und Angehörigen
- Öffentliche Wahrnehmung einer Krise in der Region und damit verbundene Abwanderung von Bewohnern und Interessenten

Ines Löwentraut und ihr Team bieten in diesem Szenario zur Vermeidung einer Insolvenz Restrukturierungs- und Sanierungsbegleitung in Form einer neuen Konzeption in Hinblick auf pflegerische Schwerpunkte, Bestands- und Potentialanalyse, Budgeterstellung, Miet- und Pachtanalysen, Ausführungsüberwachung sowie einer komplexen und professionellen Kostenüberwachung an.

Nach erfolgreicher Restrukturierung und/oder Sanierung unterstützt Avivre Consult langfristig mit differenzierten, individuell zugeschnittenen Managementlösungen auch bei einer Umstrukturierung, einen neuen Immobilieneigentümer/-Betreiber zu finden. Mit der anschließenden Prüfung der Pflegeeinrichtungen in Form von jährlichen Audits (Qualitätskontrollen) inklusive ESG Anforderungen prüft Avivre Consult die nachhaltige Ertragskraft des Betriebs sowie die Rahmenbedingungen wie Gesetze und Verordnungen für den Immobilieninvestor.

Ines Löwentraut führt mit Avivre Consult GmbH eines der erfolgreichen bundesweit agierenden Beratungsunternehmen im Gesundheitsmarkt mit Schwerpunkt Pflegemarkt und Betreutes Wohnen für Investoren und Betreiber. Zu den Geschäftsfeldern gehören Quickchecks, Bedarfsanalysen, Interims- und Sanierungsmanagement, Auditierungen sowie M&A-Transaktionen. Außerdem unterstützt Avivre Consult Unternehmen, die Ihr Produkt oder Ihr Dienstleistungsangebot erfolgreich im Gesundheitsmarkt platzieren möchten in Form von Identifizierung und Ansprache der Zielgruppen, Aufbau einer Kundendatei, Entwicklung eines

Einführungskonzeptes, sowie Begleitung und strategische Beratung um eine zielgerichtete und nachhaltige Produkteinführung zu sichern. Das Konzept zu Interims- und Sanierungsmanagement von Avivre Consult deckt umfänglich folgende Punkte ab:

- **SWOT Analyse** (Inklusive Zukunftcheck von Immobilie und Betrieb)
- **Planung** der erforderlichen Maßnahmen zur Steigerung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit
- **Interimistische betriebliche Übernahme**, Suche nach neuem Betreiber/Investor
- **Erstellung** von Marketing- und Personalkonzepten
- **Liquiditätsplanung**
- **Miet- und Pachtanalysen**
- **Übergabe** der sanierten Einrichtung an Betreiber/Investor

Eine erfolgreiche Sanierung sollte frühzeitig erfolgen, sei es innerhalb oder außerhalb eines Insolvenzverfahrens, betont Ines Löwentraut abschließend.



Pressekontakt:

Andrea Thorne

Avivre Consult GmbH Kaiser-Friedrich-Promenade 63 61348 Bad Homburg

Tel +49 6172-179480-0

andrea.thorne@avivre-consult.eu

www.avivre-consult.eu